



Elixhausener Gemeinde**INFO**

Informationsblatt der Gemeinde Elixhausen

2023-3



**Altglascontainer nun bei
der Feuerwehr**

**Factsheet Salzburger
Jugendreport 2022**

**Unser Dorfplatz
wird neu gestaltet
Machen Sie mit**
(im Mittelteil zu
entnehmen)

Altglascontainer nun bei der Feuerwehr

Im Bereich der Altglasentsorgung ergab sich eine kleine Änderung.

Der Altglascontainer am Reitweg musste aufgelassen werden, da der Platz von dem dort ansässigen Unternehmen benötigt wird. Die Altglascontainer befinden sich nun bei der Feuerwehr – Ecke zum Schulweg.

Selbstverständlich können Sie Ihr Altglas auch am Recyclinghof entsorgen. Wir ersuchen Sie um Ihr Verständnis.



Rundumerneuerung des Spielplatzes

Der Austausch sämtlicher Spielgeräte im Kleinkindbereich des Freizeitgeländes konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Eine neue Einfriedung sorgt durch die stabilen Gitterraster für noch mehr Sicherheit. Der neue überdachte Sitzbereich lädt zum Jaus-

nen und Unterhalten ein. Die Modellierung des Geländes gibt dem Platz schließlich noch ein weit natürlicheres Aussehen, als dies vorher der Fall war. Im Zuge der Umbauten wurden auch die Zäune rund um den Hartplatz mit einem festen Gitterzaun erneuert.





Liebe Elixhausenerinnen und Elixhausener!

Willkommen zurück nach den Sommerferien und hinein in den seit wenigen Wochen laufenden goldenen Herbst. In der letzten Ausgabe der Elixhausener GemeindefachInfo habe

ich Ihnen einen Einblick gegeben, welche Projekte vorbereitet wurden und in die Umsetzung gehen. Zwischenzeitlich wurde davon ein Teil bereits erledigt.

Erfolgreich abgeschlossene Projekte

Die Adaptierung des Freizeitgeländes im Bereich des Kleinkinderspielplatzes wurde erfolgreich beendet. Die neuen Geräte und Anlagen werden schon eifrig genutzt. Da und dort wird noch ein wenig nachgebessert – danke für die entsprechenden Anregungen aus der Bevölkerung.

Auch die neue alterserweiterte Gruppe „Mäusegruppe“ in den Räumen der ehemaligen „Bienengruppe“ im Gemeindeamt hat den Betrieb aufgenommen. Ebenso wurde die Übersiedlung dieser Gruppe in das Ausweichquartier auf dem Parkplatz der Gemeinde abgeschlossen.

Die neue strukturierte Verkabelung in der Volksschule bringt einen weiteren Qualitätsausbau im Rahmen der digitalen Bildungsmöglichkeiten. Die neuen Garderoben, die in einer Ferienpassaktion unter tatkräftiger Mithilfe von Schülerinnen und Schülern umgesetzt wurden, erfreuen sich allseits großen Zuspruchs.

Ebenso konnte der LED-Tausch der Straßenbeleuchtung im Bereich Sachsenheim, Auberg und Auwiesenstraßensiedlung erledigt werden. Die neue Beleuchtung führte zu vielen positiven Reaktionen aus der Bevölkerung, weil es nunmehr heller und freundlicher ist. Dadurch konnte auch die Verkehrssicherheit für Fußgänger wesentlich verbessert werden.

Schließlich erfreut sich auch die Schmankerlkarte großer Beliebtheit, die in der letzten Ausgabe der GemeindefachInfo zum Herausnehmen in der Mitte inkludiert war. Sollten Sie diese nicht aufgehoben oder der Zeitung entnommen haben, am Gemeindeamt gibt es noch ausreichend Karten zum Abholen. Nutzen Sie die Möglichkeiten des lokalen Einkaufens bei unseren Erzeugungsbetrieben im Ort.

Weitere Projekte vor der Umsetzung

Der Neubau des Probenraums der Ortmusikkapelle auf dem bestehenden Areal der Volksschule, im Bereich zum Schulweg hin als unterirdischer Bau, ist gerade in der Endphase der Planung. Hier wird insbesondere darauf Bedacht genommen, dass für die Musik, die sich weiter eines regen Zulaufs erfreut, ausreichend Platz geschaffen wird. Überdies gelingt es, Lagerflächen zu gewinnen, die ohnedies immer knapp sind. Diese Lagerflächen können bei einem zukünftigen

Ausbau der Volksschule bei Bedarf in zusätzliche Garderoben umgenutzt werden. Zudem wird eine neue Heizung errichtet, die den gesamten Komplex aus Volksschule und Haus der Zukunft mit einer modernen Pelletsheizung beheizt.

Für den restlichen Bereich des Freizeitgeländes wurden bereits auf Basis der Vorschläge der Schülerinnen und Schüler aus der Mittelschule Bergheim sowie des JUZ Elixhausen Angebote eingeholt.

Investitionen in Nachhaltigkeit und Infrastruktur

Durch jeweils einstimmige Gemeindevertretungsbeschlüsse wurden die Vergabe der Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Gebäuden und die Sanierung der Ringstraße beschlossen.

Die Auftragssumme in Bezug auf die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Gebäuden beläuft sich dabei auf über eine halbe Million Euro. Die Gemeinde investiert hier also umfangreich und nachhaltig in die Zukunft. Die Vergabe wurde so gestaltet, dass die einzelnen Projekte extra abgerufen werden können. Der Start erfolgt mit dem Austausch der bestehenden Anlage auf der Volksschule, um hier wieder auf dem neusten Stand der Technik zu sein. Weiters folgen das Haus der Zukunft, die Turnhalle und das Sportheim. Abgeschlossen wird die Errichtung auf den Dächern der Feuerwehr und der Nachbarschaft. Mit diesen Anlagen wird dann auch die Gründung einer Energiegemeinschaft möglich.

Vergeben wurde auch die Sanierung der Wasserversorgung, der Kanalisation und der Erneuerung des Straßenbelags in der Ringstraße. Durch die besondere Situierung der Straße mit nur einer Zufahrt wird diese Baustelle sicherlich eine Herausforderung für alle Beteiligten, insbesondere aber für die Anrainerinnen und Anrainer. Die Sanierung ist aber unumgänglich, denn sowohl die Straße als auch die Einbauten sind am Ende der Lebensdauer angekommen.

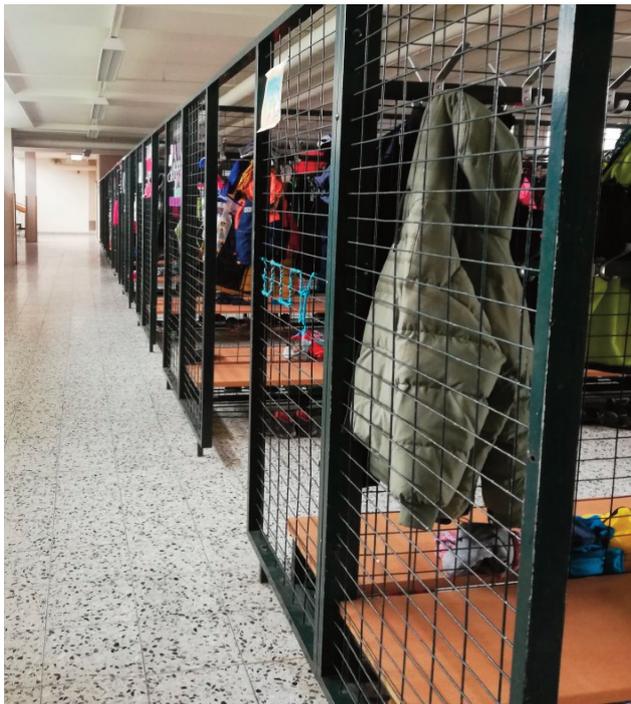
Bürger*innenbeteiligung

In einem sensiblen Bereich der Infrastruktur, des Dorfplatzes, starten wir im ersten Takt eine breite und sehr einfache Bürger*innenbeteiligung. Die Neugestaltung des Dorfplatzes und des Kernbereichs der Dorfstraße zu einer Begegnungszone bilden den zweiten Teil des Infrastrukturplans der Gemeinde 2023 – 2028. Um hier eine möglichst breite Meinungsbildung zu erreichen, findet sich in der Mitte der Gemeindezeitung ein Plan des Dorfplatzes zum Herausnehmen. Ich will alle Bürgerinnen und Bürger nach dem Motto „wir gestalten unseren eigenen Dorfplatz“ einladen, sich aktiv an der Planung und Gestaltung zu beteiligen. Malen, schnipseln, kleben Sie..., seien Sie kreativ! Ich persönlich bin sehr gespannt auf Ihre Ideen, Vorschläge und Pläne.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Herbst!

Garderobe in der Volksschule im Rahmen des Ferienpasses rundumerneuert

Nach 50 Jahren grün/schwarzer Garderobe war es an der Zeit, die Garderobe der Volksschule auf Vordermann zu bringen. Nach Absprache zwischen Volksschule und Gemeinde Elixhausen über die Rahmenbedingungen wurde daraus auf Anregung von Bürgermeister Michael Prantner ein Ferienpassprojekt, sodass die direkten Nutzerinnen und Nutzer selbst die Gestaltung mit durchführen konnten.



Martin Ruprecht (Objektbetreuer der Gemeinde) und Raimund Noppinger (Schulwart) führten die Vorarbeiten und Entfernung der alten Bänke durch. Übrig blieb das Gerüst, welches nach wie vor sehr stabil war und einer Wiederverwendung zugeführt werden sollte. Mit 12 Kindern wurde das Projekt besprochen und damit begonnen, die Stangen abzuschleifen. Dies stellte sich als sehr mühsame Arbeit heraus und die Truppe kam nicht recht vom Fleck, sodass externe Unterstützung nötig war: Lucas Abbott, Niko und Leon Glück sowie Kevin Ringelschwendner, alles ehemalige Schüler der Volksschule Elixhausen, halfen tatkräftig mit. Glücklicherweise hatten die Schleifmaschinen eine Absaugung und die Staubbelastung war erträglich. Anschließend wurden die Teile abgewaschen und entfettet und



waren bereit für einen neuen Anstrich.

waren bereit für einen neuen Anstrich.



Die Kinder wählten für „ihre Garderobe“ die Farben und die Farbanordnung aus. Besonders die Farbe Violett hatte es den fleißigen Helferinnen und Helfern angetan. Der Boden wurde abgedeckt, die Handschuhe angezogen und die neuen Außenteile, welche Schlosser Markus Feldinger gefertigt hatte, auf zwei Arbeitsblöcke gelegt. Bewaffnet mit Farbschale, Pinsel und Farbroller legten die Kinder los. Die vorher entfetteten Loch- und Gitterteile wurden auf beiden Seiten zweimal gestrichen. Es kamen noch Maler hinzu, welche die Seitenteile fertig anstrichen. Das Austrocknen der Farbe dauerte aufgrund der heißen Temperaturen dann länger als erwartet.



SCHWERPUNKT

Die mittleren Gitter brachten Maria und Dominik Krautgasser (Jugendtreff) zum Pulverbeschichten zu einer externen Firma. In der Zwischenzeit befestigte der beigezogene Tischler die neuen Rückwände, die neue Hutablage und tauschte die alten gegen neue Bänke aus.

Die ganze Woche wurde gewerkt, geschliffen, geputzt, entfettet, gestrichen und montiert, was das Zeug hielt. Es war ein schönes Stück Arbeit, doch das Ergebnis kann sich sehen lassen. Überzeugen Sie sich selbst aufgrund der beiliegenden Fotos.

Maria und Dominik Krautgasser vom Jugendtreff Elixhausen, die das Projekt im Rahmen des Ferienpasses geleitet haben: „Mein Sohn und ich sind richtig stolz auf unsere Elixhausener Kinder, welche

bis zum Schluss durchhielten. Wir werden sie mit einem Garderobenfest belohnen. Allen die mitgewirkt haben, ein großes Dankeschön! Es ist großartig, was wir in so kurzer Zeit auf die Beine gestellt haben. Wir hoffen, dass es den Kindern und Lehrkräften gefiel, als sie im Herbst an die Schule zurückkehrten.“

Bürgermeister Michael Prantner: „Ich schließe mich dem Dank an alle Schülerinnen und Schüler, Kinder und Jugendliche und meine eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an. Es ist gelungen hier Betroffene zu Beteiligten zu machen und dadurch ist gewährleistet, dass das Ergebnis allen gefällt. Ein großartiges Projekt mit einem tollen Ergebnis und einem nunmehr freundlichen, bunten und hellen ersten Eindruck unserer Volksschule.“



Kreativ in Elixhausen mit Tobias Baumgartner

Im Rahmen der Initiative „Kreativ in Elixhausen“ wurde Mitte Juni der Workshop „Malen mit Acryl“ von Bildhauermeister Tobias Baumgartner abgehalten.

Die Teilnehmerinnen bekamen an zwei Samstagen zu je 4 Stunden die Möglichkeit, in die Technik der Acrylmalerei einzutauchen und so farbprächtige Gemälde auf gespannten Leinwänden zu erschaffen.

Als Grundlage für die Umsetzung der Motive vermittelte der Künstler die Rastertechnik, bei der sowohl die ausgedruckten Malvorlagen als auch die Leinwände mittels Linien unterteilt werden. Hierbei ergeben sich

mehrere Anhaltspunkte, die das Aufzeichnen des Motivs auf den Malgrund leichter gestalten. Im Anschluss daran wurden sowohl Hintergründe als auch vordergründige Elemente mit ersten Farbschichten grundiert. Charakteristisch für die Acrylmalerei wurden so im weiteren Verlauf mehrere Schichten aufgebracht und das Bild schlussendlich mit den gewünschten Details abgerundet. Schritt für Schritt entstanden auf diese Weise proportional richtig umgesetzte und realistisch anmutende Acrylbilder, die allen Teilnehmerinnen ersichtlich viel Freude bereitet haben.



v.l.n.r. Renate Schwaighofer, Adelinde Stehrer, Simone Wagner-Wolf, Kursleiter Tobias Baumgartner, Renate Moser, Erika Papaioannou, Astrid Schmid

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App



DIE WICHTIGSTEN
INFOS
ÜBER ELIXHAUSEN

ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

MI(N)T machen, Zukunft gestalten! Die MS-Bergheim freut sich!

Zum dritten Mal in Folge wurde die gesamte Schule mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet.

Diese Plakette ist eine Bestätigung für die hervorragende Arbeit, die von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern geleistet wird. Sie zeigt, dass die Kinder und Jugendlichen hier eine sehr gute Ausbildung erhalten, und dass die Schule sich als Bildungseinrichtung kontinuierlich auch besonders in den MINT (Mathematik, Informatik, Natur- und Technik)

Gegenständen weiterentwickelt und Erfolg hat.

Hofrat Dipl.-Päd. Rudolf Mair (Bildungsdirektor), Mag. Daniela Gutschi (Landesrätin), Irene Schulte (Industriellenvereinigung) haben am 13.06.2023 die Urkunde in einem feierlichen Rahmen an Direktorin Elisabeth Torggler und Lehrerin Marianne Walcher überreicht. Anschließend wurde die Auszeichnung gemeinsam im Gebäude sichtbar angebracht.



v.l.n.r. Irene Schulte, Mag. Daniela Gutschi, Elisabeth Torggler, Marianne Walcher, Dipl.-Päd. Rudolf Mair

Ein tolles Schuljahr ging zu Ende

MINT-Schule - 6 Schulen in Salzburg - Pilotschule - eine davon Bergheim!!

Die 1c MINT-Klasse hat ihr erstes Jahr an der MS Bergheim mit viel Freude mit einem Präsentationsabend als Jahresrückblick gestaltet.

Die Eltern, Geschwister und weitere Verwandte waren sehr stolz auf ihre Kinder und konnten einen großen Einblick, in die Projekte, Leistungen und Arbeiten, gewinnen. Die Kinder veranschaulichten den Unterricht in vielen kleinen Einblicken, selbst produzierten Kurzfilmen und Powerpointpräsentationen. Außerdem wurden zur genaueren Ansicht über 30 Marktstände und Plakatwände gestaltet.

Dazu gehörte natürlich auch ein großes Fest, welches anschließendes im schuleigenen Obstbaumgarten stattfand. Der neue Holzsteg wurde diesmal nicht als Ort zum Lernen genutzt, sondern diente als Buffet und bog sich fast unter den schmackhaften Speisen, Nachspeisen, Obst und Getränken. In geselliger Runde saßen die Eltern im Garten und ließen den Abend noch einmal Revue passieren.

Die Erwachsenen konnten sich näher kennenlernen und die Kinder nutzten, nachdem sie sich gestärkt hatten, den Fußballplatz und genossen das Eis vom Eiswagen sehr. Ein perfekter Abschluss für ein Jahr voller Lernen und neuer Abenteuer!



Bestellung der neuen Bildungswerkleiterin Sabine Wenninger

Die Sozial- und Generationenbeauftragte der Gemeinde, Sabine Wenninger, wurde Anfang August als neue ehrenamtliche Leiterin des Salzburger Bildungswerks Elixhausen offiziell bestellt.

Bürgermeister Michael Prantner freut sich auf die Zusammenarbeit und sieht die gezielten Angebote des örtlichen Bildungswerkes als hervorragende Ergänzung zu Sabine Wenningers Aufgabenfeld als Sozial- und Generationenbeauftragte in der Gemeinde. „Ich

freue mich auf diese neue Aufgabe und bin mir sicher, dass das neue Bildungsangebot auf breites Interesse treffen wird“, zeigt sich Wenninger überzeugt. Sie spricht bereits erste Pläne aus: „Mir liegen besonders die Themen Gesundheit und Ernährung am Herzen. Dazu möchte ich generationenübergreifende Angebote schaffen“. Mit dem neuen Bildungswerk sollen darüber hinaus bestehende Kooperationen mit Vereinen, der Bibliothek, sowie weiteren Einrichtungen im Ort ausgebaut werden.



v.l.n.r. Stefanie Walch (Bezirksleiterin Flachgau), Sabine Wenninger, Bgm. Michael Prantner und Wolfgang Hitsch (Salzburger Bildungswerk)

© Salzburger Bildungswerk

Jugend(t)raum bei uns in der Bücherei?



Er ist schlicht und ergreifend traumhaft: unser Jugendraum. Und weil das so ist, haben wir ihm - wie zuletzt versprochen - ein bisschen Aufmerksamkeit gewidmet. Die ersten Mangas haben ihr Zuhause in unserem Buchturm bezogen, unsere Comic-Klassiker haben Zuwachs bekommen und ein paar neue Gestaltungselemente sorgen jetzt dafür, dass auch unsere Jugendliteratur nicht mehr nur als verborgener Schatz bei uns schlummert, sondern hoffentlich auch gefunden und gelesen wird.

Und was, wenn jetzt in den tollen Regalen noch immer nicht die richtigen Bücher für DICH stehen? Dann heißt es jetzt für alle die 12 bis 18 Jahre alt sind: BookScout für unsere Bibliothek werden und selbst mitbestimmen, womit wir unseren Jugendliteraturraum bestücken. Komm einfach mit deinen Vorschlägen vorbei oder schreib uns per Mail ([bibliothek.elixhau-](mailto:bibliothek.elixhausen@sbg.at)

sen@sbg.at) - wir freuen uns darauf zu erfahren, was DU bei uns lesen möchtest!



GENUSSLESEN

Mittwoch

**25. Oktober 2023
um 16:00 Uhr**

**Die
Bibliothek
Elixhausen**

**Bücher sind wie Wein, sie werden
nicht älter, sondern besser!**

**Ob an dieser Aussage etwas dran
ist, werden wir sehen, denn wir
widmen uns sowohl
aktuellen als auch etwas
älteren Werken und sind
gespannt auf eure
Einschätzung.**

 **Die Bibliothek
Elixhausen**

Jugend(t)raum bei uns in der Bücherei?

Nutzen die Bäume im Wald so etwas wie das Internet und wenn ja, wer stellt es bereit und ist es eigentlich teuer? Diese und andere Fragen können die Kinder, die sich gemeinsam mit Monika Aistleitner und dem Geschichtenrad auf den Weg in den Wald gemacht haben, um ihn einmal von einer anderen Seite kennenzulernen, jetzt mit Sicherheit beantworten.

Aber wir haben nicht nur alle (!) etwas Neues über die Bäume und den Wald als faszinierenden Lebensraum erfahren, wir haben es auch einfach in vollen Zügen

genossen im Schatten der Bäume zu spielen, zu basteln und natürlich auch zu jausnen. Da ist uns der Ferienpass-Vormittag dann fast ein bisschen zu schnell vergangen.

Für alle die jetzt neugierig geworden sind: die Antworten auf die oben gestellten Fragen sind natürlich auch im Blätterwald unserer Bibliothek zu finden. Oder ihr sucht zwischen unseren Tonie-Figuren nach dem Eichhörnchen und lasst euch alles ganz genau erzählen.



Kulinarischer Erfolg im Seniorenzentrum St. Georg in Bergheim

Der Küche des Seniorenzentrums St. Georg in Bergheim wurde die Auszeichnung „Grüne Gabel“ durch die AVOS Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH verliehen.

Das Seniorenzentrum St. Georg erstrahlt erneut im Glanz einer hochkarätigen Auszeichnung. Im Rahmen der renommierten "Gesunden Küche" wurde die Küche des Seniorenheims von der AVOS Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH rezertifiziert und mit der begehrten "Grünen Gabel" prämiert. Die "Grüne Gabel" steht für herausragende Qualität, Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung und wird an Einrichtungen verliehen, die höchste Standards in der Zubereitung von Speisen für ihre Bewohner erfüllen. Mit großer Freude dürfen wir verkünden, dass die Küche des Seniorenheims St. Georg diesen hohen Ansprüchen erneut gerecht geworden ist.

Unter der Leitung eines erfahrenen Küchenteams bietet das Seniorenheim St. Georg seinen Bewohner/innen eine vielfältige Auswahl an schmackhaften und ausgewogenen Mahlzeiten. Dabei legt das engagierte Team besonderen Wert auf frische Zutaten aus der Region und eine schonende Zubereitung, um den Nährstoffgehalt der Gerichte bestmöglich zu erhalten. "Es ist schön zu sehen, wenn Speisepläne so abwechslungsreich gestaltet werden und ein gutes Essen dem Küchenteam für die Senior/innen so am Herzen liegt", so Cornelia Seitlinger-Schreder, Gesundheitsreferentin bei AVOS.

Die Rezertifizierung und Auszeichnung mit der "Grünen Gabel" ist ein Zeugnis für die kontinuierliche Weiterentwicklung und den Einsatz des Seniorenheims St. Georg, um den Bewohner/innen eine gesunde und genussvolle Verpflegung zu bieten. Durch die Erfüllung strenger Qualitätsstandards stellt die Einrichtung sicher, dass die individuellen Bedürfnisse und Ernährungsanforderungen der Senioren optimal berücksichtigt werden. Die erneute Auszeichnung mit der "Grünen Gabel" bestärkt uns in unserem Bestreben, unseren Bewohner/innen eine erstklassige Küche anzubieten. Wir sind stolz darauf, dass wir ihre Bedürfnisse und Ansprüche erfüllen können und einen Beitrag zu ihrer Gesundheit und Lebensqualität leisten", sagt Thomas Petsch, Regionalleitung Flachgau des Hilfswerks Salzburg.



Das Küchenteam des Seniorenzentrums Bergheim freut sich über die Auszeichnung.

Neues von der Montessori Krabbelgruppe Elixhausen

Mit September sind wir bereits in das 14te Krabbelgruppenjahr gestartet und ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich bei meinem Team für die großartige Unterstützung bedanken. Weiters bei allen Eltern für ihr Vertrauen in uns, dass wir ihre Kinder in dieser spannenden, ereignisreichen Lebensphase begleiten und unterstützen dürfen. Die Collage gibt einen kleinen Einblick in unseren Tagesablauf. Wir arbeiten nach der Pädagogik Maria Montessoris und bieten den Kindern eine vorbereitete Umgebung, immer ihren jeweiligen Bedürfnissen angepasst. Dabei

vertrauen wir auf den inneren Entwicklungsplan eines jeden Kindes und respektieren die Individualität eines jeden Einzelnen. Mit unserem Betreuungsschlüssel von 4:14 bleibt genügend Zeit auf jedes Kind einzugehen, seine Bedürfnisse wahrzunehmen und zu fördern. Es ist uns auch sehr wichtig, dass wir jeden Tag Zeit im Freien verbringen, um die Natur und nähere Umgebung zu erkunden. Bei Interesse freue ich mich auf Ihren Anruf. Astrid Schmid 0660 8127059 oder eine Mail an MonteKrabbelHausen@gmail.com



Forum Familie – Ihre Elternservicestelle Familien stärken und Halt geben

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen einen guten Start ins neue Schul- und Kinderbetreuungs-jahr. Für Viele sind es erste aufregende Schritte in neuen Umgebungen, neuen Klassen oder neuen Gruppen. Wir stehen Ihnen mit Rat, fachlicher Auskunft und Tipps zu vielen, auch turbulenten, Familienthemen zur Seite.

Haben auch Sie Fragen? Rufen Sie an, gerne unterstütze ich Sie.

<https://www.salzburg.gv.at/themen/gesellschaft/familie/forumfamilie>

Forum Familie Flachgau, Mag.a Erika Thuminger-Fellner, Tel: +43 664 82 84 238, forumfamilie-flachgau@salzburg.gv.at

Bitte beachten Sie die neue Adresse von Forum Familie Flachgau

Dr. Hans Katschthaler Platz 1; 5201 Seekirchen

Finanzielles für Familien Förderung für den Kinderbetreuungsbereich

Kennen Sie den einkommensabhängigen Kinderbetreuungsfonds des Landes Salzburg?

September ist der ideale Zeitpunkt zum Einreichen! Pro Kinderbetreuungs-jahr (01.09. - 31.08), je nach Betreuungsausmaß € 400,- bzw. maximal € 700,- pro im gemeinsamen Haushalt gemeldetem Kind, welches eine Kinderbetreuungseinrichtung im Bundesland Salzburg besucht.

Die Förderung wird ab dem Monat der Antragstellung gewährt und aliquot berechnet.

Infos: https://www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/familienkassa.pdf

Förderung für den Schulbereich

Auch im Schulbereich gibt es Förderungen, die Sie vielleicht noch nicht kennen. Zum Beispiel gibt es: Musikums-Schulgeldermäßigung, Schulbeihilfe (ab 10. Schulstufe), Schulveranstaltungsförderung des Landes UND des Bundes, etc.

Mit unserer Online-Broschüre "Geld für die Familienkassa - Beihilfen, Förderungen und Spartipps" sind Sie gut beraten. Sie finden die Übersicht über schulische Finanzhilfen im Kapitel 9.

Infos: https://www.salzburg.gv.at/gesellschaft_/Documents/familienkassa.pdf

Kostenlose Nachhilfe der Arbeiterkammer

Gemeinsam mit LernProfi bietet die Arbeiterkammer Gratisnachhilfe für Kinder von AK Mitgliedern an.

Begleitende Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Mathematik sowie Online-Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler aus Poly, Oberstufe AHS, BMS oder BHS ist ab 18. September 2023 möglich.

Informationen per Titellink oder bei Fragen zu Kursen und zum Ablauf der Nachhilfe-Angebote: +43 662 86 87 999, lernkompass@lernprofi.net

<https://sbg.arbeiterkammer.at/beratung/bildungundjugend/AK-LernKompass---Gratis-Nachhilfe-fuer-Schueler-innen.html>

Pensionssplitting

Schon einmal vom Pensionssplitting gehört?

Nur wenige Eltern teilen sich die Pensionsbeiträge während der Kindererziehung auf. Dieses so genannte „Pensionssplitting“ ist bisher freiwillig. Beim Pensionssplitting können bis zu 50 Prozent der Pensionsbeiträge des arbeitenden Elternteils auf den Elternteil übertragen werden, der sich um die Kinder kümmert und deshalb nur noch Teilzeit arbeitet oder ganz zu Hause bleibt.

Für den Antrag genügt ein formloses Schreiben.

https://www.pv.at/cdscontent/?contentid=10007.779168&portal=pvportal&fbclid=IwAR2NWHdF5LDGRrx6gCBmIFL7nRJ1Z0Luk4sM2_5xUxfcACMOz6MsrBBhPno



WORKSHOP (2-tägig)
Ich kann Computer
 Montag, 6. November 2023
 9–14 Uhr Word
 Dienstag, 7. November 2023
 9–14 Uhr Excel

Gemeindeamt Elixhausen
 Schulweg 9
 5161 Elixhausen

Teilnahme kostenlos

Scan Me

Teilnahme kostenlos, bitte melden Sie sich an.
mobil@frau-und-arbeit.at, T 0664 136 39 12

Gefördert von



Mach einen Unterschied. Bei **Sindbad** bestärken wir Jugendliche darin, an sich zu glauben und ihre Zukunft nach ihren eigenen Vorstellungen zu planen!

 **Unterstütze uns dabei und werde jetzt Mentor:in bei Sindbad!**

Du bist zwischen **20 und 35 Jahre alt** und hast Lust eine:n Jugendliche:n für **8–12 Monate** ehrenamtlich beim Übergang von der Pflichtschule in die **weiterführende Schule oder Lehre** zu unterstützen?



Mit ihren Mentor:innen planen **George Daniel** und **Succaado** ihre Zukunft nach ihren eigenen Vorstellungen.



Klingt gut?
Hier geht's zur Anmeldung!



@sindbadsocialbusiness



Fragen?

Melde dich bei uns!

+43 677 634 79 888
office@sindbad.co.at
sindbad.co.at

GESUNDE GEMEINDE



Wertvoller Apfelessig

Wertvollen Apfelessig ganz leicht selber machen aus Apfelresten, die vom Backen oder Kochen überbleiben oder aus Äpfeln, die sonst nicht verwendet werden würden.

Dazu braucht man:

Bio Äpfel (Schalen, Kerngehäuse, Apfelstücke..)

2 EL Zucker pro kg Äpfel

Ein sauberes Gefäß z.B. großes Einmachglas 2l Fassungsvermögen
sauberes Geschirrtuch

Herstellung: Gefäß sterilisieren! Klein geschnittene Apfelstücke und -reste, Zucker und Wasser aufgießen, sodass alles gut bedeckt ist. Mit dem Tuch abdecken, damit keine Schimmelsporen hineinkommen. Ab und zu schwenken. Bald entsteht Schaum und die alkoholische Gärung beginnt. Nach einigen Tagen bildet sich der Essiggeruch. Sobald die Äpfel nach unten gesunken sind und der Essiggeruch intensiv wird, alles durch ein Tuch in ein steriles Gefäß füllen. Abgedeckt mit einem Tuch vier bis sechs Wochen zu Apfelessig vergären lassen. Wieder durch ein feines Tuch filtern und in sterile Flaschen abfüllen und fest verschließen! Wenn alles immer sauber war, entsteht wunderbarer Apfelessig, den man dann auch mit Honig verfeinern kann.



GLS PaketShop-Partner

Ab sofort steht Ihnen die eni ServiceStation Franz Traintinger auch als GLS PaketShop – Partner zur Verfügung. Sie haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden.

eni ServiceStation Franz Traintinger
Mattseer Landesstrasse 4
5161 Elixhausen

Öffnungszeiten:
Mo-Sa 07-21 Uhr
So 08-20 Uhr

Sparen mit kostenloser Energieberatung

Was ist die Energieberatung Salzburg?

Die Energieberatung Salzburg bietet allen Salzburger Haushalten die Möglichkeit einer **kostenlosen und unabhängigen Beratung** für den privaten Wohnbereich. Rund 50 speziell ausgebildete Beraterinnen und Berater betreuen unsere Kunden rasch und individuell **vor Ort** (Dauer ca. 1 ½ Stunden). Ein weiteres Angebot der Energieberatung ist die **telefonische oder digitale Beratung** mit einer Beratungsdauer von ca. 1 Stunde.

Das Ziel jeder Beratung ist es, Schritt für Schritt zur optimalen Energiekosteneinsparung zu gelangen.

Unsere Experten beantworten gerne alle Fragen zum Thema Energieeinsparung und Gebäudesanierung.

Viele Informationen können wir auch Vorab telefonisch geben. Rufen Sie uns unter 0662 8042 3151 an:

Montag bis Donnerstag von 08:00-12:00 Uhr
und von 13:00-16:00 Uhr
Freitag von 08:00-12:00 Uhr

Einen Überblick über die verschiedenen **Fördermöglichkeiten** erhalten Sie auf unserer Homepage unter "Häufig gestellte Fragen": www.salzburg.gv.at/energieberatung

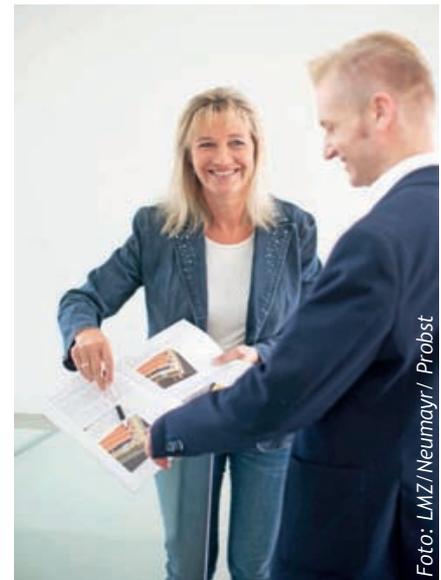


Foto: LMZ/Neumayr/ Probst

Zu welchen Themen können wir Sie beraten?



Heizung



Dämmung



Förderung



Stromverbrauch



Erneuerbare
Energie



Solaranlagen

Wie läuft eine Energieberatung ab?

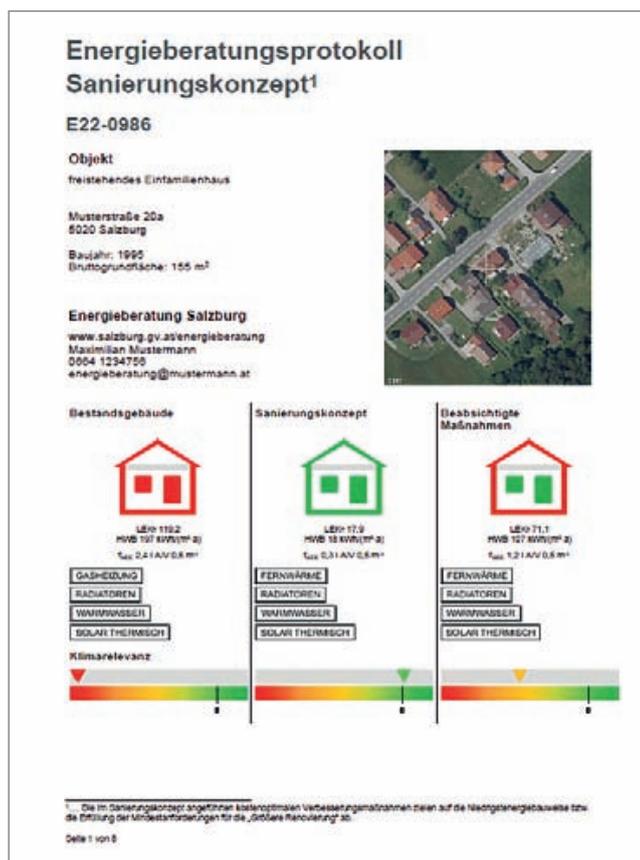
Nach der Beratung vor Ort oder am Telefon erhalten Sie ein Beratungsprotokoll mit einer individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Empfehlung.

Gerne begleitet die Energieberatung Salzburg Sie auch bei der weiteren Umsetzung Ihres Projektes z.B. in Form von kostenlosen Folgeberatungen.

Nutzen Sie auch unser Kundenportal: www.salzburg.gv.at/zeus

Was bringt Ihnen die Beratung?

- Verbesserungspotenzial erheben
- Planungskonzept evaluieren und auf Energieeffizienz prüfen
- Fördermöglichkeiten besprechen
- Festlegung der Qualitätskriterien für die Angebotseinholung
- Analyse der energetischen Vor- und Nachteile diverser Angebote



Information und Anmeldung

Online: www.salzburg.gv.at/energieberatung

Tel.: 0662 8042 3151

Bitte Pläne, Heizkostenabrechnungen und Angebote bereithalten.

Jetzt wieder da!

ABFALLTRENNUNG FÄNGT ZU HAUSE AN.

■ **Im Haushalt weiß man oft nicht**, wie man Verpackungsabfälle bzw. Wertstoffe am besten vorsortiert. Um dieses Problem zu lösen gibt es ab jetzt wieder neue farblich abgestimmte Sammeltaschen. Diese erleichtern das Vorsortieren zu Hause und sorgen für ein entspanntes Entleeren bei der Sammelstelle.

- Altpapier & Karton (rot)
- Weiß- & Buntglas (grün)
- Kunststoff- und Metallverpackungen (ocker)
- Elektro-Kleingeräte (beere)

Die Sammeltaschen können lange Zeit verwendet werden, haben eine Tragkraft von 30 kg und sind groß genug für die Sammlung zu Hause. Wenn sie voll sind, können sie bequem zum nächsten Sammelbehälter (gilt für Altpapier und Altglas) oder zum Altstoffsammelhof getragen und dort entleert werden. Die Sammeltaschen sind im Gemeindegam erhältlich.



■ **Bitte achten Sie immer** auf sorgfältige Abfalltrennung. Besonders am Altstoffsammelhof ist es wichtig, hochwertige Sammelware ohne Fehlwürfe zu sammeln. Dadurch können Kosten eingespart und mehr Material wiederverwertet werden. Die Beschilderung am Altstoffsammelhof hilft Ihnen bei der genauen Zuordnung der Wertstoffe. Sollten Sie dennoch Fragen haben, stehen Ihnen die Betreuer der Recyclinghöfe gerne zur Verfügung.

Die Informationsbroschüre (in sechs Sprachen) und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter: https://www.elixhausen.at/Buergerservice/Umwelt_und_Abfall

Danke für Ihr Engagement. Gemeinsam für eine saubere Umwelt!

Recyclinghof Öffnungszeiten:

Mi 16:00 – 18:00 Uhr
Fr 15:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 12:00 Uhr

<p>Papier & Karton</p> <p>Was gehört dazu? Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte, Schreib- und Büropapier, Bücher, Hefte, Kuverts, Pappschachteln, Packpapier, Papiersäcke, Kartons, Wellpappe</p> <p>Wohin? Öffentliche Sammelbehälter mit rotem Deckel oder getrennt zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Taschentücher, Hygienepapiere, Getränkepackerl, Plastiksäcke, Folien, Schnüre</p> <p>Tipp: Große Schachteln und Kartons bitte zum Recyclinghof bringen. Öffentliche Sammelbehälter immer dicht befüllen.</p>	<p>Weiß- und Buntglas</p> <p>Was gehört dazu? <u>Ausschließlich Verpackungsglas:</u> Einwegflaschen (zB Saft, Sekt), Konservengläser (zB Obst, Marmelade)</p> <p>Wohin? Öffentliche Sammelbehälter für Weiß- und Buntglas oder zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Fensterglas, Glasgeschirr, Trinkgläser, Spiegel, Porzellan, Glühbirnen, Energiesparlampen, Bleikristall</p> <p>Tipp: Weiß- und Buntglas unbedingt sorgfältig trennen. Kapseln und Schraubverschlüsse von den Gläsern entfernen.</p>	<p>Kunststoff- und Metallverpackungen</p> <p>Was gehört dazu? <u>Ausschließlich Verpackungen:</u> Leere Kunststoffflaschen, Becher, Kunststoffsäcke und -folien, Saft- und Milchpackungen, Verbundstoffe, leere Alu und Weißblechdosen, Tierfutterdosen, Getränkedosen, Konservendosen, Alufolie, Metalldeckel</p> <p>Wohin? Gelber Sack, Gelbe Tonne, Getrennte Abgabe am Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Alle Gegenstände aus Kunststoff, die keine Verpackung sind wie Spielzeug, Wäschekörbe, Sportgeräte, Haushaltsartikel und alle Gegenstände aus Metall, die keine Verpackung sind wie Töpfe, Besteck, Elektrogeräte,</p> <p>Tipp: Verpackungen bitte falten oder zusammendrücken, um Volumen zu reduzieren. Die Produktion von Verpackungen aus Metall ist energieaufwendig. Verwenden Sie wenig Metallverpackungen.</p>	<p>Elektro-Kleingeräte</p> <p>Was gehört dazu? Föhne, Bügeleisen, Mixer, Zahnbürsten, Rasierapparate, PCs, Drucker, Computermaus, Tastaturen, Radios, Handys, Werkzeuge, Spiel-, Sport und Freizeitgeräte</p> <p>Wohin? Zum Altstoffsammelhof</p> <p>Was nicht? Alle elektronischen Geräte, dessen längste Seitenkante länger als 50 cm ist.</p>

SUPER s'COOL-CARD - NETZKARTE FÜR EIN SUPERCOOLES JAHR 20 € Förderung

Wohin du willst, wann du willst, so oft du willst – alles mit einer Netzkarte, der Super s'COOL Card.

Mit der Super s'COOL CARD bist du im gesamten Bundesland Salzburg um € 96,00 im Jahr unbegrenzt mobil! www.scoolcard.at/super.

Was ist zu tun:

- Geh mit deiner Super s'COOL Card zum Gemeindegemeindeamt, wo du deinen Hauptwohnsitz gemeldet hast.
- Dort werden deine Daten erfasst. Du erhältst von deiner Gemeinde eine Barauszahlung in der Höhe von € 20,00.
- Pro Gemeindebürger*in wird nur eine Super s'COOL Card im Zeitraum vom 1. September 2022 - 31. August 2023 gefördert.
- Nützt diese Aktion!

Nach der 4. Klasse Mittelschule oder Gymnasium werden beim Übergang in eine weiterführende Schule die Kosten der Super s'COOL-Card durch die Gemeinde Elixhausen komplett übernommen. Infos und Antragsformular unter www.elixhausen.at/Familienfoerderung



Neues Design KlimaTicket Salzburg

Im Juli hat das KlimaTicket Salzburg ein neues Design erhalten. Das Ticket für klimafreundliche Mobilität im Bundesland Salzburg nähert sich in Gestaltung und Auftritt dem KlimaTicket Österreich an.

KlimaTicket Salzburg

**KLIMATICKET
SALZBURG
CLASSIC PLUS
JETZT IN IHREM
GEMEINDEAMT
KOSTENLOS
AUSBORGEN**



Die nächste Öffifahrt ist kostenlos:

Jetzt KlimaTicket Salzburg CLASSIC PLUS in Ihrem Gemeindeamt kostenlos ausborgen und die Vorteile des öffentlichen Verkehrs ausprobieren. Mit dem KlimaTicket Salzburg CLASSIC PLUS können Sie am Wochenende auch eine zweite Person gratis mitnehmen.

Alle Infos unter:

www.salzburg-verkehr.at

Neuer Pfarrprovisor für die katholische Pfarrgemeinde

Mit 31. August 2023 legte **Mag. Karl Steinhart** aus Altersgründen sein Amt als Pfarrprovisor der katholischen Pfarrgemeinde Elixhausen zurück. Bei der Feier seines Goldenen Priesterjubiläums am 1. Juli in Maria Plain und beim Pfarrfest am 2. Juli nutzten noch viele Elixhausener*innen die Gelegenheit, ihren sehr beliebten Seelsorger hochleben zu lassen und ihre hohe Wertschätzung ihm gegenüber zum Ausdruck zu bringen. Erfreulicherweise gab es keinen Abschied zu feiern, da Karl Steinhart dem Team und der Pfarrgemeinde als ständiger Aushilfspriester erhalten bleibt.



© Walter Luginger

Pfarrprovisor Karl Steinhart mit Pfarrgemeinderatsobfrau Gabriela Zehentner bei der Feier des Goldenen Priesterjubiläums am 1.7.2023 in Maria Plain.

Als neuer Pfarrprovisor ist seit 1. September 2023 **Dr. Paschal Opara** im Amt. Er wurde bei der ökumenischen Erntedankfeier am 8. Oktober in seiner neuen Pfarrgemeinde herzlich willkommen geheißen. Gabriela Zehentner als Obfrau der katholischen Pfarrgemeinde, Pfarrer Dietmar Orendi für die evangelische Gemeinde, Bürgermeister Michael Prantner und die Obleute der Traditionsvereine begrüßten den „Neuen“ in Elixhausen und wünschten ihm einen guten Start für seine neue Aufgabe.

Dr. Paschal Opara wurde 1964 in Nigeria geboren, absolvierte dort sein Theologiestudium und wurde 1991 zum Priester geweiht.

1992 kam er nach Österreich, wo er sein Doktoratsstudium an der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg begann. Parallel zum Studium war er seit 1993 als Kooperator in Saalfelden im Einsatz, wo er sich besonders um die Betreuung der Filialkirche Gerling kümmerte. Nach erfolgreichem Doktoratsabschluss wurde er 1997 zum Pfarrprovisor von Saalbach und Hinterglemm ernannt. 1999 kehrte Paschal Opara für 18 Jahre in seine Heimat Nigeria zurück und war dort als Regens im Priesterseminar und als Dompfarrer tätig.

Seit 2017 ist er wieder als Priester in der Erzdiözese Salzburg im Einsatz. Nach zwei Jahren in Mittersill kam er 2019 als Pfarrprovisor nach Bergheim und ist nun seit 1. September 2023 zusätzlich als Pfarrprovisor Elixhausen zugeteilt.

Gemeinsam mit Pfarrassistent Mag. Gerhard Schaidreiter leitet er die katholische Pfarrgemeinde vor Ort und freut sich schon auf viele gute Begegnungen.



© Foto Karl Witzmann

Pfarrer Dietmar Orendi für die evangelische Gemeinde, Bürgermeister Michael Prantner für die politische Gemeinde und Pfarrassistent Gerhard Schaidreiter für die katholische Gemeinde begrüßen Paschal Opara (2. von links) als neuen Pfarrprovisor.

Ökumenischer Erntedank

Bei gutem Herbstwetter begingen die katholische und evangelische Pfarren unter großer Beteiligung der traditionellen Ortsvereine und der Bevölkerung einen gemeinsamen ökumenischen Erntedank.

Die Prozession führte vom Dorfplatz über die Volksschule zur Honteruskirche. Zelebriert wurde die Feier von Pfarrprovisor Paschal Opara und Pfarrer Dieter

Orendi. Bürgermeister Michael Prantner nutzte die Veranstaltung in Anwesenheit der Delegationen der Elixhausener Traditionsvereine, um den neuen Pfarrprovisor in Elixhausen willkommen zu heißen. Musikalisch gestaltet wurden Gottesdienst und Prozession von der Ortsmusikkapelle, die in beiderlei Tracht ausgerückt war.



Patrozinium Kirtag

Der Tradition entsprechend fand am letzten Sonntag im August - in Gedenken an den heiligen Bartholomäus - das Patroziniumsfest statt. Nach dem Gottesdienst luden die Elixhausener Traditionsvereine zum Kirtag am Dorfplatz ein.

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse ließ sich die Elixhausener Bevölkerung die Laune nicht verderben und genoss in großer Zahl das gesellige Beisammensein. Kulinarisch wurde ein vielfältiges und reichhaltiges Programm geboten. Und musikalisch umrahmt wurde der Kirtag von der OMK Elixhausen, die bei ihrem Programm gerne auch auf die Musikwünsche der Gäste eingegangen ist.

Wie gewohnt kam es auch zur traditionellen Versteigerung des Maibaumes. Der Erlös kommt dieses Jahr der katholischen Pfarre zu Gute, um die aufwendige Kirchenrenovierung zu unterstützen.

Dank des guten Zusammenspiels von Gemeinde, Vereinsvorständen, Bürgerinnen und Bürgern dürfen wir auf ein gelungenes Fest zurückblicken. Im Namen der Traditionsvereine unseres schönen Ortes möchte ich mich für eure zahlreiche Teilnahme und das gute Miteinander recht herzlich bedanken.

Kirtagskoordinator 2023
Christian Schwarzenbacher



Schulfest der Volksschule Elixhausen

Ein ereignisreiches Schuljahr wurde mit dem großen Schulfest der VS Elixhausen gebührend verabschiedet. Hierzu gab es ein Rahmenprogramm, bei dem alle Klassen ihr musikalisches Können unter dem Motto „Die Schule ist ein Hit“ unter Beweis stellten. Für Speis und Trank sorgte der Elternverein der VS Elixhausen. Die einzelnen Klassen organisierten Spielestationen

an denen die Kinder ihren Spaß hatten. Ein Zauberer „verzauberte“ alle mit seinen magischen Tricks. Es war ein sehr gelungenes Fest und wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei allen Mitwirkenden recht herzlich bedanken!

Hier ein paar Eindrücke vom Schulfest:



Leider werden heuer einige Eltern den Elternverein verlassen, da ihre Kinder die Volksschulzeit beendet haben. Dies betrifft im Ausschuss wichtige Funktionen, welche nachbesetzt werden müssen, um das Fortbestehen des Elternvereins zu sichern. (Obfrau/-mann, KassierIn und SchriftführerIn)

Wir wünschen allen einen guten Start in das Schuljahr 2023/24!

Für die tatkräftige, wertvolle Unterstützung in den letzten Jahren wollen wir recht herzlich jedem Mitglied danken! Allen voran unserer Obfrau, Frau Renate Schwaighofer, welche durch ihr Engagement unsere Gruppe koordiniert hat und stets die wichtigen Termine im Blick behielt.

Verstärkung gesucht!

Jede und jeder ist eingeladen, sich uns anzuschließen und durch das Schuljahr mit helfenden Händen zu begleiten. Wir freuen uns über Eure Unterstützung! Meldet euch gerne bei uns!

Kontakt Obfrau Renate Schwaighofer
+43 680 33 199 25

Halbtagesausflug des Obst- und Gartenbauvereins

Der Halbtagesausflug im Juni des OGV-Elixhausen zur Biobäuerin Brigitte Dörner nach Eugendorf war ein unvergessliches Erlebnis. Die Liebe und Freude mit ihren Blumen der Saison - 100% regional und nachhaltig - hat uns alle sehr begeistert.

Auf ihren Blumenfeldern konnten wir die Vielfalt der Blüten und Stauden betrachten, die dann zum richtigen Zeitpunkt geerntet und getrocknet werden. Da sie Mitglied der Slowflower Bewegung ist, werden auch keine Pestizide verwendet. Das Saatgut stammt vom

eigenen Anbau. Im Stallgewölbe befinden sich keine Tiere mehr, sondern die Blumenwerkstatt von Brigitte. Dort werden in liebevoller Kleinarbeit Gestecke, Kränze usw. für die verschiedensten Anlässe gebunden.

Mit ihrer überzeugenden Art und dem Wissen konnte uns Brigitte sicher viel Wissenswertes mit auf den Weg geben.

Barbara Tüchler (Schriftführer-Stellvertreterin)



Die Weidenweg-Siedlung feierte ein Jubiläum – 40 Jahre in Elixhausen

Anfang September 1983 sind 26 Familien neu nach Elixhausen in die Weidenweg-Siedlung zugezogen. Für uns alle war das eine wichtige Entscheidung, die unser zukünftiges Leben nachhaltig beeinflusst hat. Übereinstimmend für alle können wir sagen, dass wir mit der Entscheidung, in Elixhausen zu wohnen, eine sehr gute Wahl getroffen haben. Die ausgezeichnete Infrastruktur in der Gemeinde mit Kindergarten, Schule, Sporteinrichtungen, Gesundheitsversorgung, Apotheke, Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz und Nahversorgung lässt keine Wünsche mehr offen. Es lag also an uns Neu-Zugezogenen, auch unseren Teil dazu beizutragen, um in der Gemeinde heimisch zu werden. Das wurde uns maßgebend erleichtert, weil wir das Glück hatten, mit Franz Jammernegg einen Siedlungsobmann zu finden, der uns seit 40 Jah-

ren in allen Belangen bestens nach außen vertreten hat. Franz Jammernegg war in der Gemeindevertretung, ist jetzt Obmann der Kameradschaft und damit Vorbild für eine gelungene Integration in der Heimatgemeinde.

Feiern konnten wir unser 40-jähriges Wohnen in Elixhausen bei gutem Essen und Trinken. Nicht ganz unwesentlich hat ein herrlicher Sommertag unsere Feier bereichert.

Franz Wind (Schriftführer)



Die Stimmung im schattigen Bierzelt war sehr gut.



Unser Obmann, dargestellt durch unseren Künstler Axel Schatzinger. Alle haben sich gerne mit ihrer Unterschrift verewigt.



#dahoamineelixhausen

Unser Dorfplatz - eine einladende Mitte



Die Neugestaltung unseres Dorfplatzes hat eine sehr hohe Priorität in der Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Wir wollen alle Bürger:innen nach dem Motto „wir gestalten unseren eigenen Dorfplatz“ einladen, sich aktiv an der Planung und Gestaltung zu beteiligen. Dabei ist es wichtig über die gegebenen Strukturen hinaus zu denken und frei zu gestalten.

Ihre Meinung ist gefragt

Wenn Sie sich mit Ihren Ideen und Vorschlägen an der Neugestaltung unseres Dorfplatzes beteiligen möchten, malen, schnipseln, kleben Sie..., seien Sie kreativ!

Ihre Ideen bitte direkt in die beigegefügte Übersichtskarte einfügen und diese bis zum 10.11.2023 im Bürgerservice der Gemeinde Elixhausen abgeben oder den Plan einscannen und an personal@elixhausen.at mailen.

te für unser gesellschaftliches Leben



#dahamminelixhausen



Die Ziele für unseren Dorfplatz

- Durch eine einladende, eventuell teilweise wetterfeste, multifunktionale und möglichst reduzierte Gestaltung schaffen wir die Voraussetzungen für einen vielseitig nutzbaren und belebten öffentlichen Raum.
- Der Platz lebt von den Menschen, die sich dort aufhalten.
- Barrierefreiheit und eine klare Struktur und Anordnung sind unser Anspruch, wobei mehr Natur entstehen soll.
- Der Dorfplatz soll ein Begegnungsort für wichtige Feste und Veranstaltungen sein, aber auch zum bloßen Verweilen einladen.
- Es muss Platz sein für unsere Traditionsveranstaltungen wie etwa Maibaumaufstellen, Kirtag, Brotbacktag, Krampuslauf, Adventmarkt etc...

lauf:feuer – wir haben mehr bewegt!

Charitylauf der Feuerwehr Elixhausen bringt über € 6.000 für „young.hope“

Über 300 Menschen haben im Juni am Charity-Event der Elixhausener Feuerwehr teilgenommen. Laufend, walkend oder einfach gemütlich spazierend haben sie vier Kilometer zurückgelegt und mit ihrem Startgeld das young.hope Forschungszentrum für Kinder- und Jugendmedizin am Uniklinikum Salzburg unterstützt. Dabei waren Blaulichtorganisationen in Uniform ebenso wie Familien mit Kindern, Vierbeiner und auch viel Publikum im Zielbereich.

Nun übergaben die Organisatoren Julia Högler und der Kommandant der Feuerwehr Elixhausen, Christoph Hermann, den Scheck im Wert von € 6.160 an Professor Daniel Weghuber, Leiter der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde.

„Wir brennen als Team für das Thema Forschung für eine ganz besondere Gruppe von Kindern, die keine oder nur wenig Lobby haben, nämlich Kinder mit seltenen Stoffwechselerkrankungen. Die beiden Organisa-

toren haben unser Feuer verstanden und diese Kooperation möglich gemacht“, bedankte sich Weghuber.

„Mit dem Charity-Lauf wollen wir unseren Beitrag zum Zusammenhalt und zu einem besseren Morgen leisten. Der wohltätige Zweck stand im Vordergrund – und so konnte es an diesem Tag nur Gewinner geben“, so Högler und Hermann, die eine Fortsetzung des „lauf:feuers“ im kommenden Jahr ankündigten.

Das young.hope Forschungszentrum für Kinder- und Jugendmedizin am Uniklinikum Salzburg forscht seit drei Jahrzehnten an Stoffwechselerkrankungen sowie Ernährungs- und Entwicklungsstörungen, die bei Kindern von der Geburt bis zur Pubertät auftreten können. Hauptpartner sind die Universitätsklinik für Kinder- & Jugendheilkunde inklusive der Division für Neonatologie, die Universitätsklinik für Kinder- und Jugendchirurgie und das Universitätsinstitut für Humangenetik.



Christoph Hermann (l.) und Julia Högler (r.) überreichen Professor Daniel Weghuber, Leiter der Uniklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, den Scheck.

SAVE THE DATE

nächstes lauf:feuer
am 1. juni 2024

Der USV Elixhausen startet in die neue Fitness-Saison! Folgende Kurse werden angeboten:

- ✓ **Jeden Montag ab 02.10.23 18:00-19:00 Uhr im Turnsaal der VS-Elixhausen
Winterfit mit Karin Paul:**
Trainingsschwerpunkte: Kondition und Kraftausdauer sowie Gleichgewicht und Rumpfstabilität.
Kostenbeitrag: 70,00 € · Kursende: 25.03.24 · **Anmeldung: karin.paul@sbg.at od. 0664/4298480**
- ✓ **Jeden Dienstag ab 03.10.23 8:15-9:15 Uhr im HDZ Rückenfit mit Monika Plachy**
Trainingsschwerpunkte: Rücken- und Ganzkörperkräftigung, sowie Beweglichkeit, Gleichgewicht und Koordination. Kostenbeitrag: 12er Block in der Kleingruppe 60 € · Kursende: 19.12.23
Anmeldung: monika.plachy@gmx.at od. per whatsapp/Sprachnachricht: 0660/6500354
- ✓ **Jeden Dienstag ab 03.10.23 16:00-17:00 Uhr im Turnsaal der VS-Elixhausen
Seniorinnen- und Rehagymnastik mit Renate Keil, Monika Plachy, Sophie Obermair**
Trainingsschwerpunkte: altersgerechte Mobilisation, Kräftigung und Koordination.
Kostenbeitrag: 85,00€ · Kursende: 25.06.24
Anmeldung: monika.plachy@gmx.at od. per whatsapp/Sprachnachricht: 0660/6500354
- ✓ **Jeden Dienstag ab 03.10.23 19:00-20:00 Uhr im Turnsaal der VS-Elixhausen Damenfitness
mit Monika Plachy, Sophie Obermair**
Trainingsschwerpunkte: Rücken- und Ganzkörperkräftigung, sowie Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination und Ausdauer. Kostenbeitrag: 85,00 · Kursende: 25.06.24
Anmeldung: monika.plachy@gmx.at od. per whatsapp/Sprachnachricht: 0660/6500354
- ✓ **Jeden Mittwoch ab 20.09.23 18:30-19:45 Uhr im Turnsaal der VS-Elixhausen
Männnergymnastik mit Waltraud Payr**
Trainingsschwerpunkte: Rücken- und Ganzkörperkräftigung, sowie Beweglichkeit, Gleichgewicht, Koordination, Ausdauer, Stabilisations- oder Faszientraining. Kostenbeitrag: 90,00€
Kursende: 26.06.24 **Anmeldung: Helmut Schmidbauer 0676/86862203** · Auch JackpotFit und Kinderturnen werden ab Herbst wieder angeboten. Die Ausschreibung dazu erfolgt gesondert.

SEKTION MÄNNERGYMNASTIK „Gesunde Fitness für den ganzen Körper“

Die Einheiten sind sehr abwechslungsreich gestaltet und beinhalten neben den Fitnessaspekten Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination auch Rückenfitness, Stabilisationstraining oder Faszientraining. Auf die korrekte Ausführung der Übungen wird stets geachtet. Ob Jung oder Alt, ob Anfänger oder Fortgeschrittene – die Intensität des Trainings wird individuell angepasst, somit ist das Training für jeden geeignet. Mehr Fitness und Beweglichkeit für eine höhere Lebensqualität und mehr Wohlbefinden. **Genau das ist unser Ziel beim Männerturnen!**



“Fahr‘ nicht fort – trainier im Ort!“ Wir freuen uns auf DICH!

Wir trainieren ab 20.9.2023 jeden Mittwoch von 18.30 bis 19.45 Uhr in der Turnhalle der VS Elixhausen. Der Jahresbeitrag für 2023/24 beträgt EURO 90,-. Ansprechpartner ist Sektionsleiter Helmut Schmidbauer, erreichbar unter der Telefonnummer 0676/8686 2203.

Unsere Trainerin Waltraud Payr arbeitet mit Kindern, Erwachsenen, Senioren, Leistungssportlern, Fußball-Kampfmannschaften und als Personal Trainerin.

Weitere Infos findest du auf der Homepage: www.gesundefitness.at

NEUEINSTEIGER sind herzlich Willkommen



Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und es früher dunkel wird, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.



Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie Verdächtiges!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.

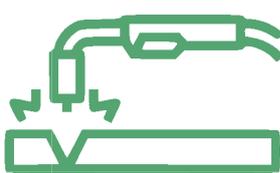
ab 7. Sept. 2023
jeden 1. und 3. Donnerstag
15.00 - 18.00 Uhr / kostenlos



3D Drucken



Lasercutten



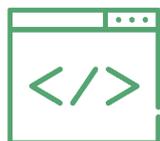
Schweißen

Pod-Cast
erstellen

Tischlern



Fotografieren



Coden

TALENTE DONNERSTAG

Hands - on

Entdecke deine Leidenschaft für Technologie und Handwerk bei unseren themenoffenen Nachmittagen in der "Werkstatt für Jugendliche".

Jeden zweiten Donnerstag im Monat öffnen wir unsere Türen, um neugierigen Köpfen die Welt der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) näherzubringen.

Unsere Nachmittage sind ein interaktives Abenteuer, bei dem du die Möglichkeit hast, in verschiedene technische Bereiche hineinzuschnuppern. Ganz gleich, ob du schon eine klare Vorstellung davon hast, in welchem MINT-Bereich du dich vertiefen möchtest, oder ob du einfach nur deine Neugier stillen möchtest - bei uns bist du herzlich willkommen.

schau't's vorbei
Flo & Team

ROCHUSGASSE 19
5020 Salzburg



@gemi_salzburg

+43 660 39 78 210

GEMINI
SALZBURG



#JOINGEMINI
#MINTSALZBURG

jeder 1. und 3.
Donnerstag
im Monat



AckerRacker im Jahresverlauf

Im Mai freuten sich die Kinder sowie die Pädagoginnen und Pädagogen des Kindergartens Elixhausen über **den neuen Gemüseacker**, den die Kinder unter Mithilfe von Mitarbeitern des Bauhofs sowie dem Kindergarten team im Rahmen des Projektes „AckerRacker“ bepflanzt haben.

Nun möchten wir Ihnen den AckerRacker im Jahresverlauf näherbringen:



APRIL

Unser neuer Acker wird frisch angelegt.



MAI

Der Acker nach der 1. Pflanzung und mit neuer Beetumrandung.



JUNI

Die Pflanzen beginnen zu wachsen und unser Kupferband hält gefräßige Schnecken fern.



JULI

Die ersten Tomaten werden sichtbar. Die Zuckerböden schmecken uns besonders gut. Salat, Bohnen und Radieschen haben wir bereits verdrückt.



AUGUST

Der Acker quillt über und wir freuen uns über die reiche Ernte von Tomaten, Zucchini, Gurken, Bohnen, Karotten und Co.



SEPTEMBER

Der Acker wird langsam leer. Jetzt ist die Zeit von Kürbis und Kartoffeln, lecker!



Was gibt es heute am Acker zu tun? Ist etwas gewachsen oder sogar reif? Müssen wir Unkraut rupfen, hacken, gießen?



Die reifen Kartoffeln sind gut unter der Erde versteckt

„Minigolf“ ÖVP Frauen Elixhausen

„Hole-in-One“ war das erklärte Motto der Kinder beim Minigolf spielen im Rahmen der Ferienpassaktion – und tatsächlich konnte dieser Siegesruf des Öfteren im Laufe des Vormittags vernommen werden. Mögli-

cherweise schlummern ein paar verborgene „Golftalente“ in Elixhausen. Als Abschluss und um die Wartezeit auf den Bus zu verkürzen, gab es für alle Kinder ein Eis.

Barbara Schwarzenbacher, BEd



„Nachmittag der Sinne“ dorfKlang Elixhausen



„Sitzkissen filzen“ Jugendtreff Elixhausen

Im Jugendtreff ist Anfang August an zwei Vormittagen alles angerichtet, für das Filzen mit zwölf Kindern unter der fachkundigen Anleitung von Maria, Annabell und Dominik.

Damit wir ein Gefühl für das Walken und Filzen bekommen umwickeln wir zu Beginn Steine fest mit Schafwolle und „filzen“ die Schafwolle mit Hilfe von heißem Wasser und Olivenseife an den Stein. Dadurch entstehen viele bunte Steine.

Anschließend wiegen wir ca. 20 dag Schafwolle für jedes Sitzkissen ab und geben ein Stück Vorhangstoff auf unser mitgebrachtes Backblech. Wir platzieren die Schafwollsträhnen einmal der Länge nach und einmal quer auf dem Backblech, bis die abgewogene Schafwolle verarbeitet ist und eine eckige Fläche entsteht. Unsere Grundfarbe ist weiß und hellgrau.

Jetzt lassen wir unserer Fantasie freien Lauf. Die Muster zeichnen wir zuerst auf Papier. So entstehen Delphine, Schafe, Sonnen, Marienkäfer, Blumen, Quallen, Herzen und vieles mehr. Wir suchen die passenden Farben und legen das Muster auf die graue und weiße Schafwolle. Dominik macht inzwischen das Seifen-

wasser bis ca. 50 Grad warm. Der Vorhangstoff wird nun über alles gelegt. So kann beim Anfilzen nichts verrutschen. Warmes Seifenwasser darüber geschüttet und nun wird ganz vorsichtig das Muster angefilzt, gedrückt und mit kreisenden Bewegungen so lange gerieben, bis das Muster fest ist und sich nicht mehr wegziehen lässt. Wir rollen das Ganze einmal längs, einmal quer und einmal diagonal und drücken und rollen das Werkstück so lange, bis es festgefilit ist. Dann nehmen wir es heraus. Jetzt muss das Ganze fest gewalkt werden, bis keine Faser mehr weg steht. Zum Schluss wird das Sitzkissen gewaschen und zum Trocknen aufgelegt.

In der Zwischenzeit machen wir eine Polsterschlacht. Die Zeit, die noch bleibt, nützen wir und filzen ein Windlicht mittels Schablone mit vielen bunten Farben. Jetzt können wir schon richtig gut filzen und walken. Es hat richtig Spaß gemacht, mit der weichen Schafwolle, Wasser und Seife etwas Nützliches herzustellen.

Danke an Annabell, Dominik, Benjamin (der am zweiten Tag noch geholfen hat) und Maria. Das waren zwei sehr schöne Vormittage.

Maria Krautgasser



...und noch viele weitere Ferienpassaktionen



Ein herzliches Dankeschön den Vereinen, Organisationen und Privatpersonen für die tollen Ideen und das ehrenamtliche Engagement!

Jugendtreff Elixhausen, dorfKlang Elixhausen, Frauenschaft der Siebenbürger Sachsen, Ortsmusikkapelle Elixhausen, USV/Sektion Tennis, Obst- und Gartenbauverein Elixhausen, ÖVP Frauen, Seniorenbund, Handschrift Brigitte Greisberger, Maria Krautgasser, Elternverein VS, TC/TSC Stardance Elixhausen, Kameradschaftsbund, Julian Grafenhofer und allen Mitwirkenden.

FACTSHEET

JUGENDREPORT 2022

Laufzeit: 17. Oktober 2022 bis 8. Jänner 2023
Zielgruppe: Jugendliche von 12 bis 20 Jahren, die im Bundesland Salzburg leben
Durchführung: ausschließlich online und anonym via digitalem Fragebogen
Teilnehmer:innen: 2.653 junge Salzburger:innen

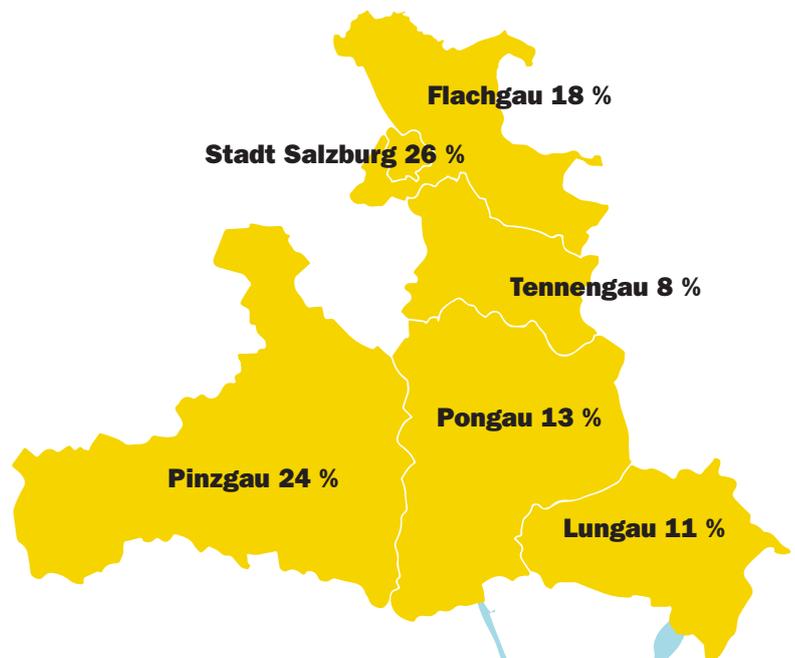
TEILNEHMER:INNEN-STRUKTUR



keine Antwort 1,1 %

12 – 14 Jahre 32 %
 15 – 17 Jahre 48 %
 18 – 20 Jahre 20 %

BEZIRKE



TÄTIGKEITEN

Schüler:in	81,1 %
Lehrling	13,8 %
Arbeiter:in, Angestellte:r	2,0 %
Student:in	1,8 %
arbeitssuchend	1,0 %
Selbstständige:r	0,3 %

TOP 10 FREIZEITBESCHÄFTIGUNGEN

Freund:innen treffen	69 %
Soziale Medien nutzen	66 %
Musik/Podcast hören	56 %
Fernsehen, Netflix & Co	54 %
Sport machen	50 %
Schlafen	50 %
Faulenzen, relaxen, chillen	45 %
Apps am Handy nutzen	43 %
Youtube schauen	40 %
Fortgehen/Party machen	39 %



TOP 10 SPORTARTEN



Skifahren/Snowboarden	42 %
Schwimmen	35 %
Rad fahren	35 %
Wandern, Bergsport (Bewegung in der Natur)	26 %
Workouts/Calisthenics/Krafttraining	23 %
Fußball	23 %
Volleyball	22 %
Fitnessstudio	22 %
Joggen/Laufen/Trailrunning	20 %
Eislaufen/Eishockey	18 %

TOP 5 MUSIKRICHTUNGEN

Popmusik	57 %
Hip-Hop	36 %
Deutschrap	28 %
Rock	24 %
Volksmusik	17 %



WIE BEWEGST DU DICH IN DEINER FREIZEIT FORT?



Nenne bitte die 3 häufigsten Arten.

Öffis (Zug, Bus, Obus)	75%
zu Fuß	71%
jemand fährt mich	52%
Fahrrad	44%
Ich fahre mit dem (eigenen) Auto.	25%
Moped	17%
E-Bike	6%
Traktor	5%
E-Scooter	5%
Taxi	4%

HÄUFIGSTE ANTWORTEN NACH ALTER

12 – 14 Jahre:

1. Zu Fuß
2. Öffis (Zug, Bus)
3. Fahrrad
4. Jemand fährt mich
5. Moped

18 – 20 Jahre:

1. Öffis (Zug, Bus)
2. Zu Fuß
3. Eigenes Auto
4. Fahrrad
5. Jemand fährt mich

15 – 17 Jahre:

1. Öffis (Zug, Bus)
2. Zu Fuß
3. Jemand fährt mich
4. Fahrrad
5. Moped



29 %

geben an, dass der Klimawandel ihr Reiseverhalten (z.B. Verzicht auf Flugreisen) beeinflusst.



WAS IST DIR IN DEINEM LEBEN WICHTIG?



TOP 5

1. Familie
2. Freiheit
3. Gesundheit
4. Spaß
5. Freunde



FLOP 5

18. Beliebtheit
19. Spiritualität/Glaube
20. Kunst/Kultur
21. Bekanntheit
22. Anzahl der Follower



ANGENOMMEN DU HÄTTEST PROBLEME UND SORGEN, WER WÜRD DICH UNTERSTÜTZEN?

Familie	82 %
Freund:innen	79 %
Partner:in	28 %
Psycholog:in, Psychotherapeut:in	13 %
Niemand	9 %



HÄUFIGSTE ANTWORTEN NACH ALTER

12 – 14 Jahre:

Familie	82 %
Freund:innen	79 %
Partner:in	26 %
Psycholog:in	12 %
Niemand	10 %

15 – 17

Familie	82 %
Freund:innen	79 %
Partner:in	31 %
Psycholog:in	14 %
Niemand	9 %
Vereinskolleg:innen	9 %

Jah18 – 20 Jahre:

Familie	82 %
Freund:innen	78 %
Partner:in	37 %
Psycholog:in	17 %
Arbeitskolleg:innen	13 %

WIE SIEHST DU IN DIE ZUKUNFT?



sehr/eher negativ
13 %



neutral
22 %



eher/sehr positiv
63 %

GRÜNDE FÜR EINE POSITIVE SICHT IN DIE ZUKUNFT

Persönliche Einstellung	34%
Konkrete Zukunftspläne	20%
Hoffnung	20%

GRÜNDE FÜR EINE NEGATIVE SICHT IN DIE ZUKUNFT

Globale Themen (Rassismus, Klimaveränderung, Kriege)	39%
Das Leben wird (zu) teuer. Inflation	17%
Angst/Unsicherheit/eigene psychische Verfassung	17%



WELCHE THEMEN MACHEN DIR SORGEN?

1. Stress & Druck	54%
2. steigende Preise	48%
3. Schule/Ausbildung/Studium	48%
4. Krieg	46%
5. Klimawandel	41%



WAS WÜNSCHT DU DIR VOM LEBEN?

1. Gesundheit für mich/meine Familie	17%
2. Glück/glücklich sein	10%
3. Eigene Familie gründen, Partnerschaft	8%
4. Einen passenden Beruf, Karriere machen	7%
5. Zufriedenheit, erfülltes Leben	7%
6. Erfolg	6%
7. Spaß, Freude	6%
8. Nichts, keine Ahnung	6%
9. viel Geld, finanzielle Freiheit/Sicherheit	6%
10. (Gute) Freunde	5%



WIE WOHL FÜHLST DU DICH IN DEINER HEIMATGEMEINDE?



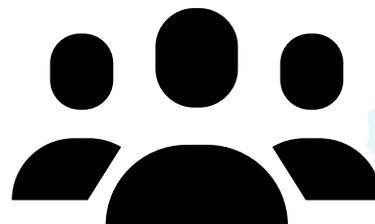
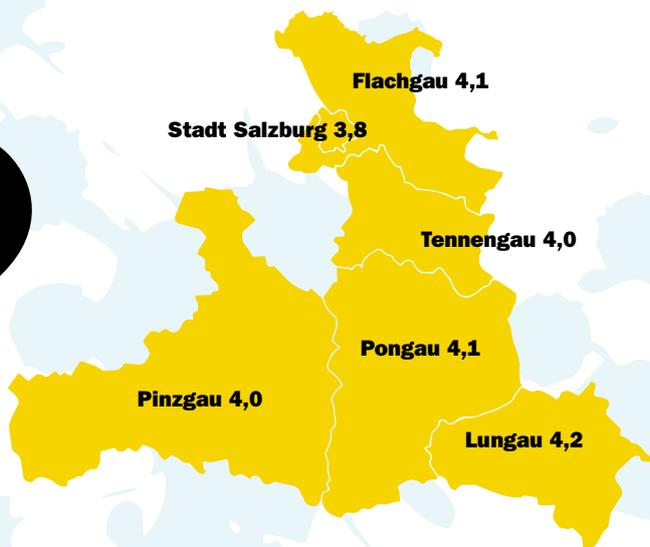
eher/sehr wohl: 71%



neutral: 19%



absolut/eher nicht wohl: 8%



TOP 10 WÜNSCHE AN DIE GEMEINDE

Mehr Freizeitmöglichkeiten / mehr Angebote für junge Menschen

Mehr Öffentliche Verkehrsmittel

Mehr Toleranz / Akzeptanz / Verständnis / Respekt / Vielfalt / Höflichkeit

Mehr Mitsprache / mehr Einbindung von Jugendlichen

Sportplatz (Fußball, Volleyball etc.)

Besser Infrastruktur / Straßen / Schneeräumung

Umwelt- und Naturschutz / Nachhaltigkeit

Mehr Sicherheit / weniger Gewalt / weniger Drogen

Mehr Einkaufsmöglichkeiten (Lebensmittel, Bekleidung etc.)

Mehr Zusammenhalt / Gemeinschaft



MEINUNG ZUR EU



	stimme überhaupt nicht zu	stimme eher nicht zu	neutral	stimme eher zu	stimme sehr zu	k. A.	Gew. Mittelwert
Der Frieden in der EU ist mir wichtig.	1,0%	0,6%	8,0%	14,3%	73,4%	2,6%	4,6
Ich sehe die Mitgliedschaft Österreichs in der EU überwiegend positiv.	3,4%	4,6%	26,8%	26,4%	29,9%	8,9%	3,8
Die EU trägt dazu bei, dass ich bessere Chancen in der Zukunft habe.	3,6%	4,9%	28,5%	29,1%	23,4%	10,6%	3,7
Für mich ist es wichtig, im europäischen Ausland einfach studieren, arbeiten und neue Erfahrungen zu sammeln.	5,9%	7,7%	25,8%	23,4%	29,7%	7,5%	3,7
Reisen ohne Grenzkontrollen in der EU ist mir wichtig.	5,3%	9,9%	26,7%	21,4%	29,6%	7,1%	3,7
Ich weiß einiges über die EU.	4,0%	8,6%	33,6%	33,7%	16,4%	3,9%	3,5
Die Mitgliedsstaaten helfen bei Krisen und Herausforderungen zusammen.	3,6%	7,3%	33,0%	30,3%	14,7%	11,2%	3,5
Österreich soll aus der EU austreten.	62,8%	14,9%	9,8%	2,6%	2,5%	7,4%	1,6



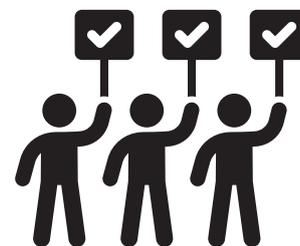
DEMOKRATIE



	stimme überhaupt nicht zu	stimme eher nicht zu	neutral	stimme eher zu	stimme sehr zu	k. A.	Gew. Mittelwert
Ich finde wichtig, dass Gemeinden junge Leute fragen was sie wollen.	1,5%	2,9%	15,7%	26,4%	50,2%	3,3%	4,3
Ich finde die Teilnahme an Wahlen wichtig.	2,5%	3,3%	17,5%	22,4%	50,8%	3,5%	4,2
Ich weiß wie wählen funktioniert? (z.B. wo und wie kann ich wählen, brauche ich einen Ausweis, etc.)	4,6%	5,7%	14,9%	24,5%	46,2%	4,1%	4,1
Ich finde, dass die Demokratie die beste Staatsform ist.	3,1%	4,2%	20,8%	22,9%	41,3%	7,7%	4,0
Wenn mir etwas wichtig ist, würde ich mich politisch beteiligen (z.B. bei Umfragen mitmachen, meine Meinung posten, Infos teilen, etc.).	5,6%	11,0%	26,2%	28,5%	24,3%	4,5%	3,6
Ich fühle mich als Teil der Demokratie in Österreich.	7,8%	14,8%	31,0%	27,3%	12,9%	6,2%	3,2
Ich kenne mich in der Politik/Demokratie aus.	9,0%	20,9%	31,8%	26,1%	10,1%	2,2%	3,1
Ich kann durch mein Engagement etwas bewirken.	9,2%	18,5%	34,4%	20,5%	9,1%	8,2%	3,0
In Österreich halten die Menschen zusammen und unterstützen sich.	8,0%	21,6%	37,6%	23,7%	5,6%	3,6%	3,0
Ich weiß, wie ich mich politisch engagieren und aktiv werden kann.	17,9%	27,2%	30,3%	13,1%	5,5%	6,1%	2,6
Ich möchte selbst politisch aktiv werden.	32,5%	27,3%	23,2%	8,8%	4,6%	3,6%	2,2
Es macht keinen Unterschied, wer an der Regierung ist.	46,5%	24,9%	14,9%	4,9%	3,5%	5,2%	1,9

WENN ICH ZUR WAHL GEHE, WÄHLE ICH EINE PARTEI, WEIL...

1.	ich mich informiert habe.	51,6%
2.	das Wahlprogramm der Partei meinen Werten entspricht.	37,5%
3.	diese Partei die besten Lösungen für die Zukunft hat.	36,9%
4.	diese Partei nicht ideal ist, aber noch besser als die anderen.	19,3%
5.	Ich darf/kann nicht wählen.	18,3%
6.	diese Partei am meisten für Jugendliche tun will.	13,4%
7.	die/der Spitzenkandidat:in der Partei sympathisch ist.	11,2%
8.	Ich gehe nicht wählen.	9,8%
9.	meine Eltern auch die Partei wählen.	8,3%
10.	ich mich spontan, also aus dem „Bauch“ heraus“, entscheide.	2,9%
11.	Sonstiges (bitte angeben)	2,1%
12.	meine Freund:innen auch die Partei wählen.	1,3%



WIE SEHR KANNST DU IN FOLGENDEN BEREICHEN DEINES LEBENS MITBESTIMMEN?



	meine Meinung ist NICHT gefragt	ich kann meine Meinung sagen	meine Meinung wird berücksichtigt	ich kann mitbestimmen	Gew. Mittelwert
In der Schule	16%	38%	27%	17%	2,6
In der Arbeit	8%	17%	17%	10%	2,8
In meiner Familie	5%	16%	24%	53%	3,8
Im Freundeskreis	2%	13%	23%	60%	4,0
In meiner Gemeinde	27%	35%	12%	6%	2,0
Im Bundesland Salzburg	34%	33%	7%	5%	1,9



WIE SEHR WERDEN DEINE ANLIEGEN, SORGEN BZW. ERWARTUNGEN VON DER POLITIK BERÜCKSICHTIGT?



überhaupt nicht
17,6%



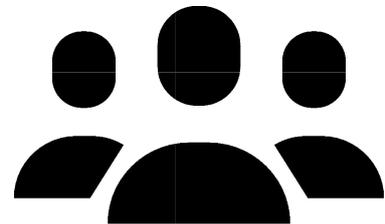
eher nicht
24,7%

neutral
33,0%

eher schon
6,2%



sehr
1,4%



Europa und das Weltall

Die Europäische Weltraumorganisation (ESA – European Space Agency) wurde 1975 gegründet und hat ihren Sitz in Paris. Die ESA soll die europäischen Raumfahrtaktivitäten koordinieren und gegenüber anderen Raumfahrnationen technologisch gleichwertig auftreten. Die ESA ist keine Teilorganisation der EU, sondern eine unabhängige Institution von 22 Mitgliedsländern. Die ESA ist nach der NASA und China budgetmäßig die drittgrößte Weltraumagentur. Die ESA unterhält verschiedene Standorte in Europa, so etwa das Forschungs- und Technologiezentrum in Noordwijk (NL), das Raumflugkontrollzentrum in Darmstadt (D), das Astronautenzentrum in Köln (D) und das Weltzentrum Guayana in Kourou (Französisch-Guayana, Südamerika), welches den Weltraumbahnhof der ESA darstellt. Österreich ist bereits am 30.12.1986 Mitglied der ESA geworden.

Seit März 2021 ist auch ein Österreicher, Josef Aschbacher, Generaldirektor der ESA. Im Rahmen der Agenda 2025 kümmert sich die ESA auf Basis eines Partnerschaftsabkommens mit der EU um die Implementierung des globalen Satellitennavigationssystems „Copernicus“ und des Erdbeobachtungssystems „Galileo“. Josef Aschbacher wurden in einem Interview folgende interessante Fragen gestellt:

„Die ESA hat die Ziele des "European Green Deal" in ihre "Agenda 2025" integriert. Worin bestehen die Herausforderungen?

Das ist ein Themenkomplex, der uns sehr am Herzen liegt. Es gibt eine Reihe einschlägiger Missionen und Projekte der ESA, etwa die Initiative zum Klimawandel oder die CO₂-Beobachtungsmision, die wir im Rahmen des "Copernicus"-Programms entwickeln. Einer unserer sogenannten Akzeleratoren trägt den Titel "Space for a Green Future". Dabei geht es darum, die Akteurinnen und Akteure und Nutzenanwendungen des Weltraums synergetisch und effektiv zusammenzubringen. Denn die Zersplitterung der Szene mit vielen Handelnden, Vorhaben und Bestrebungen ist eine Herausforderung. Da gilt es, Kohärenz herzustellen. Das Zauberwort lautet Partnerschaft. Immer mit dem übergeordneten Ziel im Blick: das Wohl unseres Planeten sowie seiner Bewohnerinnen und Bewohner. In der ESA haben wir festgelegt, dass wir den CO₂-Ausstoß unserer Aktivitäten bis 2023 um 46 Prozent verringern wollen. Wir animieren auch unsere Weltraumindustrie, sich an nachhaltiger Produktion zu beteiligen.

Über 120 österreichische Unternehmen sind im Raum-

fahrtsektor tätig. In welchen Bereichen kann Österreich punkten?

Österreich verfügt über hervorragendes Know-how im Weltraum – nicht nur industriell, sondern auch akademisch und institutionell. Österreich spielt auf den Gebieten von Antriebssystemen, Navigationsempfängern oder Quantenschlüsselverteilung weltweit vorne mit. Eine wichtige Rolle hat Österreich auch im Akzelerator "Space for a Green Future" durch Demonstratoraktivitäten bei den "Green Transition Information Factories". Das ist eine cloudbasierte Umgebung, welche die Herausforderungen und Chancen des Übergangs zu einer kohlenstoffneutralen Gesellschaft illustriert. Österreich sollte auch weiterhin seine Exzellenz in ausgewählten zukunftsträchtigen Themenfeldern behalten und ausbauen. Politische Unterstützung ist dabei unabdingbar.

Inwiefern profitieren die Bürgerinnen und Bürger von Raumfahrttätigkeiten und -anwendungen?

Telefonie, Internet und Fernsehen wären ohne Satelliten heute nicht vorstellbar, ebenso wenig wie Navigation und präzise Wettervorhersagen. Satelliten erkennen aber auch frühzeitig Brände, geben Orientierung bei Naturkatastrophen, ermöglichen Rettungseinsätze und spüren Umweltverschmutzung auf. Selbst unsere Stromversorgung und Finanztransaktionen sind auf Satellitensignale angewiesen. Unser moderner Lebensstil wäre ohne Weltraumnutzung unmöglich.“



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber/
Redaktion: Gemeinde Elixhausen
Schulweg 9 · 5161 Elixhausen
Druck: Druckgrafik Elixhausen
Gnann & Wagner GmbH
Herstellungs-/Erscheinungsort:
5161 Elixhausen

www.elixhausen.at

Gemeindemitarbeiterin Martina Fenninger in den Ruhestand verabschiedet



Als Martina Fenninger vor 16 Jahren – nach Ihrer Familienzeit – als Sozial- und Generationenbeauftragte in den Gemeindedienst eintrat, war sie eine der ersten in dieser neu geschaffenen Position in den Flachgauer Gemeinden.

Wie immens wichtig die Tätigkeit von Martina war, welche sie stets mit viel Freude und persönlichen Einsatz für Ihre Bürgerinnen und Bürger ausübte, zeigte sich nicht erst in der jüngsten Vergangenheit.

Sie war erste Ansprechpartnerin für die vielen ehrenamtlichen Essensausfahrer:innen, Seniorenbusfahrer:innen und Lesepatent:innen. Vielen Seniorinnen und Senioren unter Ihnen wird Martina mit ihrem bes-

tens organisierten „Tag der Senioren“ in Erinnerung bleiben.

Besonders rund ging es in und um Martinas Büro, wenn sich zum Anmeldezeitpunkt des Ferienpasses eine lange Schlange bildete oder von jetzt auf gleich ein Betreuungsplatz in einem der umliegenden Seniorenwohnhäusern gefunden werden musste oder eine Portion der Aktion „Essen auf Rädern“ scheinbar verlorengegangen war.

Martinass besonderes Händchen für schöne Dekorationen konnte man in ihrem Büro und bei der Gestaltung der div. Adventfenster im Gemeindeamt bewundern.

Unsere Kollegin verabschiedete sich Anfang September mit einem großartigen Fest, welches vielen von uns noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Frau Sabine Wenninger, die Nachfolgerin von Martina, durften wir Ihnen bereits in der letzten Ausgabe der GemeindefachInfo vorstellen.



#dahoaminelixhausen
woas ma ois Guade ham

SCHÖNKONTUR Permanent Make-up



Spezialisiert auf Korrekturen von fehlerhaftem Permanent Make-up, die Retuschierung von Narben sowie auf kosmetische und medizinische Pigmentierungen arbeitet Elisabeth Kögl-Niemetz in Österreich als einzige mit der patentierten Methode von LiliBrown. Diese garantiert besonders natürliche Pigmentierungen und eine hohe Haltbarkeit der Farben, selbst bei starken Vernarbungen wie z.B. Herpes-Lippen oder nach einer missglückten Microblading-Behandlung.

Die dipl. Visagistin und med. Linergistin ist seit mehr als 13 Jahren selbständig und auch als Trainerin für Permanent Make-up sowie als Sachverständige tätig. Im Juni hat sie ihr neues Studio im Hairloft Elixhausen eröffnet.

information

Elisabeth Kögl-Niemetz
Dipl. Visagistin | Med. Linergistin
Sachverständige für Permanent
Make-up & Kosmetik

SCHÖNKONTUR
Gewerbepark 10 | A-5161 Elixhausen
Mobil: +43 676 48 36 698
Mail: studio@schoenkotur.at

Besuchen Sie mich im Internet:
www.schoenkotur.at



Information zum Käseladen

Der Käseladen der Käserei Elixhausen bleibt bis Ende des Jahres zu den gewohnten Geschäftszeiten geöffnet.

Um auch weiterhin hochwertige Produkte anbieten zu können, wurde das bestehende Sortiment um die köstliche Matigtaler Bio-Bauernbutter erweitert. Weiters finden sie eine Vielzahl verschiedener Käsesorten.

Die Käserei schätzt ihre langjährige Unterstützung und lädt sie herzlich ein, in den kommenden Monaten noch vorbeizukommen und ihre Lieblingskäsesorten und die neuen Produkte zu genießen.



Öffnungszeiten

Mo – Do 08:00 – 13:00 Uhr
Fr 08:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Ehrenzeichen für besondere Verdienste an Frau Dr. Elisabeth Mayer

Auf Vorschlag des Bürgermeisters hat die Gemeindevertretung in einer Sitzung 2023 einstimmig beschlossen, Frau **Elisabeth Mayer** mit einer gemeindeeigenen Auszeichnung zu ehren. Im Rahmen des diesjährigen Straßentheaters überreichte der Bürgermeister Elisabeth Mayer das **Ehrenzeichen für besondere Verdienste der Gemeinde Elixhausen**. Diese Auszeichnung wurde überhaupt das erste Mal in Elixhausen verliehen. Elisabeth Mayer war jahrzehntelang das „Gesicht“ der Bibliothek Elixhausen und weit über die Gemeindegrenzen hinaus im gesamten Bibliotheksverbund Salzburg die anerkannte Fachfrau schlechthin. Darüber hinaus engagiert(e) sich Frau Mayer im Rahmen von Kufelix, des Generationendorfes, organisierte in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk unzählige Veranstaltungen und war auch in der Gesunden Gemeinde aktiv. Dieses überaus hohe Engagement im Dienst der Gemeinde Elixhausen und für seine Bürgerinnen und Bürger wurde nunmehr durch die Auszeichnung gewürdigt.



HAUSBESUCHE


 DIE-ZWIEDAN@GMX.AT
ELIXHAUSEN UND UMGEBUNG



**NUR NACH TERMINVEREINBARUNG PER E-MAIL ODER
UNTER 0664 50 54 544**

Auch heuer kommt der Nikolaus und sein Krampus



Wir, die Salzburger Umland Pass aus Elixhausen, führen Hausbesuche
vom 4. Dezember bis 6. Dezember 2023
jeweils zwischen **16 und 20 Uhr**
in Elixhausen durch.

Bei Interesse bitte Anmeldungen per Anruf,
SMS oder WhatsApp bei
Reiter Friederike, 0676/7771150
mit Bekanntgabe von Name, Adresse, Telefonnummer, Wunschtermin und Anzahl der Kinder.

Wir werden uns bemühen, alle Terminwünsche
zu erfüllen.

Zum runden Geburtstag gratulieren wir



Johann Alzner, 80er



Bruno Wuppinger, 80er



Rudolf Bachleitner, 80er

Maria Krautzer, 90er • Manfred Fresenberger, 80er • Elisabeth Schwindt, 80er • Johann Lutsch, 80er
 Anna Jeannette, 80er • Hannelore Lutsch, 80er • Therese Helfer, 80er • Helga Schwabl, 80er
 Hans-Peter Richter, 80er

Wir gratulieren zum Hochzeitsjubiläum



Elfriede und Franz Schneeweis zur diamantenen Hochzeit



zur goldenen Hochzeit

Christine und Johann Bierfeld
 Maria und Josef Baumgartner
 Veronika und Erwin Schaumberger



zur diamantenen Hochzeit

Gertraud und Andreas Kreiseder
 Elisabeth und Jakob Schwindt



v.l.n.r. Franz Samhaber (Kassier –Stvtr.), Obmann Franz Jammerneegg, der Jubilar Bruno Wuppinger und Karl W. Edtstadler (Schriftführer)

Kameradschaft gratuliert zum 80. Geburtstag von Bruno Wuppinger

Die Vollendung des 80. Lebensjahres feierte Hofrat Dip.-Ing. Bruno Wuppinger im Kreise seiner großen Familie und von Freunden am Samstag, 16.9.2023. Auch eine Delegation der Kameradschaft Elixhausen fand sich mit einem Geburtstagsgeschenk ein. Bruno Wuppinger ist Mitglied der Kameradschaft seit 09. Aug. 1974, wurde mit der 40er Jubiläumsmedaille in Silber am 6. April 2014 geehrt und die Verdienstmedaille in Gold 1997 verliehen. Der Jubilar ist Ehrenbürger der Gemeinde Elixhausen seit Sept. 2013.

Die Kameradschaft Elixhausen gratuliert herzlich.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU Oktober – Dezember 2023



OKTOBER

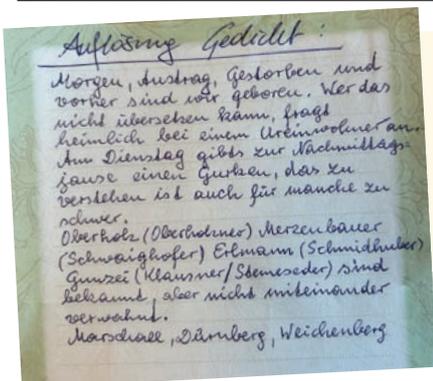
Do 19.10.	Brotbacktag, Dorfbackhäuschen am Dorfplatz, 11 Uhr - 14 Uhr
Fr 20.10.	Kirchenkonzert Ortsmusikkapelle, Evangelische Kirche
Fr 20.10.	Begegnungscafe original, Katholischer Pfarrsaal, 16 Uhr - 18 Uhr
Sa 21.10.	Kirchenkonzert Ortsmusikkapelle, Evangelische Kirche
Sa 21.10.	Almgaudi 2023 USV Elixhausen, Festsaal zur Nachbarschaft
Mi 25.10.	3. Genusslesen, Bibliothek Elixhausen, 16 Uhr
Do 26.10.	Fußwallfahrt nach St. Pankraz bei Nußdorf, Treffpunkt: Katholische Pfarrkirche, 8 Uhr
Fr 27.10.	Begegnungscafe, Katholischer Pfarrsaal, 15 Uhr - 17.30 Uhr
So 29.10.	Ehejubiläumsgottesdienst, Katholische Kirche und kath. Pfarrsaal, 9.15 Uhr

NOVEMBER

Mi 1.11.	Totengedenken und Gräbersegnung, Katholische Kirche und beide Friedhöfe, 14 Uhr
Fr 3.11.	Totengedenken, Evangelische Kirche, 14 Uhr
Fr 3.11.	Begegnungscafe original, Katholischer Pfarrsaal, 16 Uhr - 18 Uhr
Mo 6. - Di 7.11.	Workshop „Ich kann Computer“ Frau & Arbeit, Gemeindeamt Elixhausen Sitzungssaal 1. Stock, jeweils 9 Uhr - 14 Uhr
Fr 10.11.	Begegnungscafe, Katholischer Pfarrsaal, 15 Uhr - 17.30 Uhr
Fr 17.11.	Begegnungscafe original, Katholischer Pfarrsaal, 16 Uhr - 18 Uhr
Sa 18.11.	4. Elixhausener Krampuslauf, Dorfplatz, 19 Uhr
Do 23.11.	Brotbacktag, Dorfbackhäuschen am Dorfplatz, 11 Uhr - 14 Uhr
Fr 24.11.	Begegnungscafe, Katholischer Pfarrsaal, 15 Uhr - 17.30 Uhr
Sa 25.11.	Tortenball, Festsaal zur Nachbarschaft, 20 Uhr
So 26.11.	Ewigkeitssonntag, Evangelische Kirche, 10 Uhr - 11 Uhr

Dezember

Fr 1.12.	Begegnungscafe original, Katholischer Pfarrsaal, 16 Uhr - 18 Uhr
Sa 2.12.	Adventmarkt, Dorfplatz, 14.30 Uhr - 19 Uhr
Sa 2.12.	Gottesdienst mit Adventkranzsegnung, Katholische Kirche, 18 Uhr
Mi 6.12.	Anklöpfeln I
Do 7.12.	Adventfeier des Seniorenbundes Elixhausen, Festsaal zur Nachbarschaft, 14 Uhr
Sa 8.12.	Adventmarkt, Dorfplatz, 16 Uhr - 19.30 Uhr
Sa 9.12.	Adventmarkt, Dorfplatz, 14.30 Uhr - 19 Uhr
Sa 9.12.	USV-Weihnachtsfeier 2023, Festsaal zur Nachbarschaft
Mi 13.12.	Weihnachtsfeier Hilfsdienst, Festsaal zur Nachbarschaft
Do 14.12.	Anklöpfeln II
Fr 15.12.	Weihnachtsbazar – Sachsenheim, Honterusplatz, 17 Uhr - 20 Uhr
Sa 16.12.	Weihnachtsbazar – Sachsenheim, Honterusplatz, 16 Uhr - 20 Uhr
Sa 16.12.	Weihnachtsfeier Pensionistenverband, Festsaal zur Nachbarschaft, 11.30 Uhr
Do 21.12.	Weihnachtskonzert, HBLA Ursprung, 20 Uhr - 22 Uhr
Fr 22.12.	Begegnungscafe, Katholischer Pfarrsaal, 15 Uhr - 17.30 Uhr
So 24.12.	Friedenslicht bei der Feuerwehr, 8 Uhr - 12 Uhr
So 24.12.	Ökumenische Kinderweihnacht, Beginn: Evangelische Kirche, 15.30 Uhr
So 24.12.	Christmette, Katholische Kirche, 23 Uhr
Mo 25.12.	Weihnachtsfestgottesdienst, Katholische Kirche, 9.15 Uhr
Fr 29.12.	Begegnungscafe original, Katholischer Pfarrsaal, 16 Uhr - 18 Uhr
Sa 30.12.	Neujahrswünschen der Ortsmusikkapelle
So 31.12.	Sternschießen der Prangerstutzenschützen, Bei der Soliden Alm, ab 15 Uhr
So 31.12.	Jahresschlussandacht, Katholische Kirche, 17 Uhr



Auflösung des Gewinnspieles der letzten Ausgabe

Letztlich fand sich doch noch ein Einsender für das Gewinnspiel. Franz Wind konnte den gesuchten Absatz, aus dem Gedicht von Edith Matl „Gedanken einer Zuagroasten“, vollständig und korrekt übersetzen. Wir gratulieren Franz Wind herzlich zum Gewinn der Elixhausen Gutscheine!

